



## Korvette „Braunschweig“ läuft zum UNIFIL-Einsatz aus

**Warnemünde** – Am Montag, den 15. September 2014 wird um 10 Uhr die Korvette „Braunschweig“ aus ihrem Heimathafen Warnemünde zum UNIFIL-Einsatz auslaufen. Damit beginnt auch für das 1. Korvettengeschwader eine neue Ära.

Die Überwachungsoperation an der libanesischen Küste wird nun durchgehend von Korvetten wahrgenommen. Bisher wurde diese Einsatzverpflichtung durch andere Einheiten der Flotte sichergestellt, zuletzt durch die Schnellboote des 7. Schnellbootgeschwaders. „Für mich als Kommandeur ist es besonders wichtig, gut ausgebildete Soldatinnen und Soldaten sowie technisch einsatzklare Einheiten in den Einsatz zu bringen. Allein dies kann die Sicherheit meiner Frauen und Männer in dieser krisengeschüttelten Region gewährleisten“, so äußerte sich der Kommandeur des 1. Korvettengeschwaders Fregattenkapitän Nicolas Liche (43).

Unter dem Kommando von Fregattenkapitän Stefan Böhlicke (37) wird die 58-köpfige Besatzung Kurs auf die libanesische Küste nehmen. Für ihn ist es der erste UNIFIL-Einsatz als Kommandant. „Ich sehe meinem ersten Einsatz als Kommandant einer Korvette mit Freude, aber auch mit Respekt entgegen“, sagt der Marinesoldat. „Ich weiß jedoch, dass ich eine Besatzung habe, die sehr erfahren ist und mit Herz und Verstand die Dinge angeht. Daher kann ich nur dem Motto unseres Geschwaders folgen indem ich sage, packen wir es an“. Die Korvette „Braunschweig“ wird im Februar 2015 zurück erwartet.

Unser Wohlstand hängt wesentlich vom Handel über die Weltmeere ab.  
Der Handel über die Weltmeere erfordert sichere Seewege.  
Eine starke Marine schützt diese Seewege.

## Hintergrundinformationen

Der Auftrag der maritimen Einsatzgruppe der Vereinten Nationen besteht darin, die Seewege vor der libanesischen Küste in enger Abstimmung mit den libanesischen Streitkräften zu überwachen und damit den Waffenschmuggel auf dem Seeweg in den Libanon zu unterbinden. Der Verband setzt sich dabei aus einer wechselnden Anzahl von Schiffen und Booten zusammen, die derzeit aus Brasilien, Bangladesch, Indonesien, der Türkei, Griechenland und Deutschland kommen und sich momentan unter brasilianischer Führung befinden.

## Hinweise für die Presse

Medienvertreter sind zum Pressetermin **Auslaufen Korvette „Braunschweig“** eingeladen. Für die weitere Ausplanung und Koordinierung wird um eine frühzeitige Anmeldung gebeten.

Termin: **Montag, den 15. September 2014.** Eintreffen bis spätestens **9 Uhr**. Ein späterer Einlass ist nicht mehr möglich.

Ort: Marinestützpunkt Warnemünde, Hohe Düne 30, 18119 Rostock

Programm: 9.30 Uhr Verabschiedungszeremonie für Korvette Braunschweig, anschl. Auslaufen Korvette Braunschweig

Anmeldung: Medienvertreter werden gebeten, sich mit dem der digitalen Pressemappe beiliegenden Anmeldeformular bis **Freitag, den 12. September 2014, 12 Uhr** beim Presse- und Informationszentrum unter der Fax-Nummer **+49 (0)381-636-2160** zu akkreditieren. Nachmeldungen sind nicht möglich.

Nachfragen: Tel.: +49 (0)381-636-2170  
E-Mail: [markdopizastwarnemuende@bundeswehr.org](mailto:markdopizastwarnemuende@bundeswehr.org)



**Marine**  
**Wir. Dienen. Deutschland.**

## Anmeldeformular

# Auslaufen Korvette „Braunschweig“

am 15. September 2014

Marinekommando • Presse- und Informationszentrum • Pressestelle Einsatzflottille 1  
Außenstelle Warnemünde • Hohe Düne 30, 18119 Rostock  
Tel.: +49(0)381-636-2170 • Fax: +49(0)381-636-2160  
E-Mail: [markdopizastwarnemuende@bundeswehr.org](mailto:markdopizastwarnemuende@bundeswehr.org)

Name		Vorname
Staatsangehörigkeit	Geburtsdatum	Geburtsort
Pass-oder PA-Nr.		ausgestellt durch
Presseausweis-Nr.		ausgestellt durch
Büroadresse (Straße/Hausnummer, Postleitzahl/Ort):		
Medium		
Land des Mediums		
Telefon		FAX
Mobil		Email

### Zutreffendes bitte ankreuzen

- Schriftpresse**  
 Redakteur  
 Fotograf

- Fernsehen/Film**  
 Übertragungswagen  
 Redakteur  
 Kameramann  
 Techniker

- Hörfunk/Radio**  
 Redakteur  
 Techniker

### Einwilligungserklärung

Zur Realisierung der Teilnahme akkreditierter Medienvertreter/innen unter Berücksichtigung sicherheitsbezogener Anforderungen werden die oben aufgeführten personenbezogenen Daten benötigt. Rechtsgrundlage für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung dieser Angaben ist § 12 Abs. 1 i. V. m. §§ 13 ff Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Zum Zweck der Überprüfung sicherheitsrelevanter Belange werden die Daten an das BKA bzw. das zuständige LKA übermittelt. Beim Bundesministerium der Verteidigung als datenschutzrechtlich verantwortlicher Stelle werden die personenbezogenen Daten spätestens drei Monate nach Durchführung der o. a. Veranstaltung gelöscht.

**Ort, Datum**

**Unterschrift**

Eigenhändige Unterschrift erforderlich!



**Marine**  
**Wir. Dienen. Deutschland.**